

Der Drachen auf dem Kahlenberg Seite 7 -10

Im folgenden Text hat sich der Fehlerteufel versteckt.

17 Wörter sind inhaltlich falsch.

Finde sie!

Die Zahlen in der Klammer sagen dir die Anzahl der falschen Wörter.

Streiche die Wörter durch und schreibe an den Rand das richtige Wort!

Vor ungefähr 600 Jahren hauste auf dem Bisamberg ein schrecklicher Dinosaurier.(2)

Er besaß ungeheure Kräfte und sein Fell konnte auch die schärfste Kanone nicht durchschlagen.(2)

Ein paar Bauern bauten eine schmale Eisenkiste, die nur oben und unten offen war, in die das Ungeheuer kriechen sollte.(3)

Diese Kiste stellten sie ganz nahe an das Felsentor und befestigten sie mit Ketten an zwei Felsen.(2)

Daneben banden sie eine Ziege an, die das Ungeheuer locken sollte.(1)

Das Ungeheuer kroch in die Kiste und blieb mit dem Schwanz stecken.(1)

Die Männer häuften nasses Holz und dürres Papier über die Drachenfalle.(2)

Der Holzstoß brannte gleich lichterloh und der Dinosaurier musste elendiglich verhungern. (2)

Für die tapferen Frauen gab es eine kleine Belohnung.(2)

Zur Erklärung:

Ein Scheit ist ein gehacktes Stück Brennholz.

Dürres Reisig sind dürre abgeschnittene Zweige eines Nadelbaumes.

Die Drachenjungfrau

Seite 16 -19

1. Suche in der Sage jene Wörter, die auf dem Arbeitsblatt links stehen und unterstreiche sie mit Bleistift!
Für jedes der linken Wörter gibt es einen weiteren, bekannteren Ausdruck.
2. Nummeriere die Wortgruppen, wie ihre Bedeutung zusammenpasst!

von vornehmer Herkunft sein	1.ohne Mitleid sein...
...sich grämen...	2.		...besitzergreifend, eitel sein...
...anmaßend sein...	3.		...ein reiches Zuhause haben, gebildet und edel sein...
...hartherzig sein...	4.		... sich kränken...
...hochmütig sein....	1.		...eingebildet, hochnäsiger sein...
...sich ein Herz fassen ...	2.		...außergewöhnlich gut sein...
...erhaben sein...	3.		...lautes Jammern und Weinen...
...lautes Wehklagen...	4.		..allen Mut zusammennehmen..

Das Ungeheuer im Weißenbrunnersee

Seite 20 -23

1. Kreuze die richtigen Antworten an!

1. Der Drache packte sich die Kühe vom Ufer des Sees.
 Der Drache packte sich die Kühe aus den Ställen der Bauern.
2. Der Drache spie aus seinem Maul giftigen Schlamm.
 Der Drache spie aus seinem Maul Feuer.
3. Das Männchen bekam die gesamte Belohnung im Vorhinein.
 Das Männchen bekam die Hälfte der Belohnung im Vorhinein.
3. Das Männchen fing den Drachen mit einem Zaumzeug.
 Das Männchen fing den Drachen mit einem Netz.
4. Das Männchen verschwand auf Nimmerwiedersehen.
 Das Männchen blieb als reicher Mann im Dorf.

Der Kampf mit dem Lindwurm

Seite 27 -29

Beantworte die Fragen zur Sage in ganzen Sätzen!

1. Wie hieß die Burg, auf der der Herzog lebte?

2. Wie hieß der Herzog ?

3. Was ließ der Herzog errichten, um den Lindwurm zu bezwingen?

4. Wie sah der Lindwurm genau aus?

Schreibe die Beschreibung von Seite 28, (5 Zeilen lang,) ab!

Der Drache von Laufen

Seite 34 -37

Setze die fehlenden Wörter ein!

Der Lindwurm lebte in einer Höhle in L

Die Bauern hatten Angst um ihr V

Der Drache spie F

Das Los fiel auf den B m . . . s

Den Ochsen wurden Säcke mit K umgehängt.

A erklärte sich bereit den Drachen zu besiegen.

Der Lindwurm schleppte sich zur Qu um Wasser zu trinken.

Seine Ei w wurden zerstört.

Das verseuchte Wasser t viele Bewohner.

Der mutige Drachentöter heiratete die T des Bürgermeisters.

Der Teufelskirnstein

Buch Seite 42 -45

Bei den folgenden 5 Fragen kannst du jene Wortgruppen auswählen, die deiner Meinung nach als Lösung noch in Frage kommen könnten.

Es ist daher möglich immer mehrere Wortgruppen zu wählen und zu unterstreichen.

Der Teufel besaß zwei Haustiere: eine lahme Kuh und eine blinde Geiß.

1. Welche Haustiere würde der Teufel noch verdienen? *Unterstreiche!*

... einen tauben Hund, ein schnelles Pferd,
ein mageres Schaf, eine zahnlose Katze;

Des Teufels Peitsche was eine lange Schlange.

2. Was würde sich noch als Peitsche eignen? *Unterstreiche!*

... ein dicker Baumstamm, ein festes Seil,
eine starke Kette, ein langer Wollfaden;

Der Soldat wünschte sich einen stillen Ort zum Leben.

3. Welche Orte würden sich noch für den Soldaten eignen? *Unterstreiche!*

.. eine Höhle in der Wüste, ein Zimmer über einer Disco,
eine Wohnung am Hauptbahnhof, eine Hütte im Gebirge;

Der Soldat vertrieb den Teufel mit einer Glocke.

4. Womit könnte der Soldat den Teufel noch vertreiben? *Unterstreiche!*

... mit Weihwasser, mit Wein,
mit einem Kreuz, mit einem Fluch,
mit einem Rosenkranz;

Der Platz an dem der Teufel so lange hauste, heißt Teufelskirnstein.

5. Welcher Name könnte für den Platz noch passen? *Unterstreiche!*

.. Teufelsfleck, Narzissenwiese,
Höllensplatz, Pelzebubstein,
Himmelsstiege;

* *Vergleicht, was ihr unterstrichen habt und begründet eure Entscheidung!*

Der Teufel am Schusterspitz

Buch Seite 49 -52

Die Nacherzählung dieser Sage ist mit ihren 8 Teilen durcheinander geraten.

1. *Lies den Text!*
2. *Nummeriere ihn richtig!*
3. *Zerschneide ihn an den Trennstrichen!*
4. *Klebe die Textteile geordnet auf ein Blatt!*

Nummern der Textteile	Nacherzählung
	Deshalb setzte er sich eines Morgens auf den Stein des Schusters. „Verschwinde, du sitzt auf meinem Arbeitsplatz!“, schimpfte der Schuster. Der Teufel dachte nicht daran und schlug dem Schuster eine Wette vor:
	Der Schuster war mit den Wettbedingungen einverstanden. Der Teufel rückte zur Seite und beide begannen mit dem Herstellen der Schuhe.
1.	Am Schusterspitz, einem Berggipfel bei Trieben, arbeitete täglich ein gut gelaunter Schuster. Gern piff er bei seiner Arbeit lustige Melodien. Sein Handwerkszeug bewahrte er sicher in seinem Leibgurt auf.
	„Jeder von uns macht ein Paar Schuhe. Hast du deine Schuhe zuerst fertig, darfst du bleiben, habe ich sie als Erster fertig, ist deine Seele mein.“
	Ein jedes Mal musste der Teufel den Hang hinab eilen, um das Verlorene wieder zu holen.
	Dem Teufel gefiel der fröhliche Schuster in keiner Weise. Er beschloss, ihm das Leben schwer zu machen und sich seine Seele zu holen.
	So gelang es dem Schuster die Wette zu gewinnen. Der Teufel jedoch fuhr zurück in die Hölle, aus der er gekommen war.
	Bald stellte sich der Teufel so ungeschickt an, dass ihm der Reihe nach das Werkzeug über den Felsen in die Tiefe purzelte.

Der Teufel als Baumeister

Buch Seite 57 – 60

Ordne die Wortgruppen aus dem Kästchen so, wie sie inhaltlich in der Sage vorkommen!

..alter Bauer ohne Geld, Bauer verkauft seine Seele, Teufel als Jägersmann, Hilfe bei der „Schwarzen Wand“, alte Frau erteilt ihm Rat, Bauer fürchtet um seine Seele, Teufel will vor dem 1. Hahnenschrei ein Haus, bauen, Teufel verliert den Pakt, Bauer steckt Hahn zum Krähen in den Wassertrog,

1. _____
 2. _____
 3. _____
 4. _____
 5. Teufel will _____
 6. _____
 7. _____
 8. Bauer steckt _____
 9. _____ * Erzählt mit Hilfe der Wortgruppen die Sage nach!
-

Der Kegler von St. Stephan

Buch Seite 65 -68

Beantworte die Fragen!

1. Welche Aufgaben hatte der Türmer im Stephansdom?

2. Wer leistete dem vortrefflichen Kegler Gesellschaft? _____

3. Was machte der Türmer, nachdem er alle Neune getroffen hatte?

4. Was geschah, nachdem der Graue die acht Kegel umgeworfen hatte?

5. Wann wird der Türmer endlich erlöst sein? _____

Das verzauberte Burgfräulein

Buch Seite 69 -72

α β χ δ ε φ γ η ι φ κ λ μ ν ο π θ υ ρ σ τ υ π ω ζ ™ } ↓
A B C D E F G H I J K L M N O P Q U R S T U V W Z Ä Ü ß

1. *Entschlüsse die Geheimschrift und schreibe das Wort daneben!*

ρ υ ι ν ε ρ ο σ ε ν ε γ γ _____

β υ ρ γ φ ρ ™ υ λ ι ν _____

θ α κ ο β α υ σ β } ρ σ _____

δ ρ ε ι π α λ μ ε ν ζ ω ε ι γ ε _____

σ χ η λ } σ σ ε λ β υ ν δ _____

τ ρ υ η ε _____

σ χ η α τ ζ _____

η υ ν δ _____

ρ ε ι ↓ α υ σ ν ε η μ ε ν _____

η υ ν δ ε ρ τ φ α η ρ ε _____

2. *Wähle 4 Wörter von oben aus und schreibe jeweils den Satz aus der Sage ab, in dem dieses Wort vorkommt!*

3. *Schreibe 4 Tätigkeiten des bösen Hundes auf!
Du kannst auch das Buch zur Hilfe nehmen!*

Der Nörkelkönig

Buch Seite 73 -79

Mustersatz:

Die Nörkele waren Zwerge mit einem grauen Bart.

1. Bei den nun folgenden 6 Sätzen haben sich 6 Fehler eingeschlichen.
Finde die Fehler und unterstreiche sie! (In jedem Satz ist 1 Fehler!)

Die Nörkerle waren Zwerge mit einem grauen Bart.

Die Nörkele waren Zwerge mit einem blauen Bart.

Die Nörkele waren Berge mit einem grauen Bart.

Die Nörkele waren Zweige mit einem grauen Bart.

Die Mörkele waren Zwerge mit einem grauen Bart.

Die Nörkele waren Zwerge mit einem grausigen Bart.

2. Für seltene Ausdrücke gibt es stets eine weitere Erklärung.

Sieh im Wörterbuch nach! Frage um Hilfe!

Verbinde richtig!

..Schabernack treiben,

.. nach seinen Wünschen fragen,

..die Aveglocke ,

.. Späße und Unfug machen,

..die Hochweiden,

.. eine Kirchenglocke, die um 19 Uhr zum Gebet läutet,

..nach seinem Begehr fragen,

.. Almen;

Die kranke Frau wurde in der Sage mit Mondtee wieder gesund.

3. Lies senkrecht die folgenden Teesorten und streiche die durch, die es nicht gibt!

Kamillentee

Orang-Utantee

Kameltee

Orangentee

Salbentee

Brennnesseltee

Salbeitee

Brennholztee

Pfefferminztee

Eitee

Pfeffertee

Eistee

Lindenblütentee

Lindwurmtee

(3 falsche)

(4 falsche)

Der Berggeist und der Bauer

Buch Seite 89 -92

1 .Kreuze die richtigen Lösungen an:

- Der Bauer fiel einen Abhang hinunter.
- Der Bauer wurde einen Abhang hinunter gestoßen.

- Der Bauer erwachte von seinem Sturz und war von Edelsteinen umgeben.
- Der Bauer erwachte von seinem Sturz und war von Eisenerz umgeben.

- Der Berggeist erschien in einem Boot umgeben von hellen Fackeln.
- Der Berggeist erschien in einem Boot umgeben von hellem Licht.

- Der Bauer bat um Gold und Edelsteine.
- Der Bauer bat um Rückkehr zu seiner Familie.

- In sein Haus zurückgekehrt, war die Jacke des Bauern voll mit Goldmünzen.
- In sein Haus zurückgekehrt, war die Jacke des Bauern voll mit Goldkörnern.

Das Gespensterpferd

Buch Seite 103 -105

1. **Trenne die Wörterschlangen und du weißt die Antwort!**
2. **Schreibe die Antwort jeweils darunter in die Zeile! Achtung bei Namenwörtern!**

1. Wann und wo erschien das Gespensterpferd?

Eskaminderwalpurgisnachtzueinemziehbrunnen.

2. Wer treibt in der Nacht zum 1. Mai sein Unwesen?

Geisterundhexentreibenihrunwesen.

3. Was war in jener Nacht aus unerklärlicher Weise verschwunden?

Hundertepferdewarenvondenweidenundgrasflächenverschwunden.

Der Drachen auf dem Kahlenberg Seite 7 -10

Im folgenden Text hat sich der Fehlerteufel versteckt.

17 Wörter sind inhaltlich falsch.

Finde sie!

Die Zahlen in der Klammer sagen dir die Anzahl der falschen Wörter.

Streiche die Wörter durch und schreibe an den Rand das richtige Wort!

<p>Vor ungefähr 600 Jahren hauste auf dem <u>Bisamberg</u> ein schrecklicher <u>Dinosaurier</u>.(2)</p> <p>Er besaß ungeheure Kräfte und sein <u>Fell</u> konnte auch die schärfste <u>Kanone</u> nicht durchschlagen.(2)</p> <p>Ein paar Bauern bauten eine schmale <u>Eisenkiste</u>, die nur <u>oben</u> und <u>unten</u> offen war, in die das Ungeheuer kriechen sollte.(3)</p> <p>Diese Kiste stellten sie ganz nahe an das Felsentor und befestigten sie mit <u>Ketten</u> an zwei <u>Felsen</u>.(2)</p> <p>Daneben banden sie eine <u>Ziege</u> an, die das Ungeheuer locken sollte.(1)</p> <p>Das Ungeheuer kroch in die Kiste und blieb mit dem <u>Schwanz</u> stecken.(1)</p> <p>Die Männer häuften <u>nasses</u> Holz und dürres <u>Papier</u> über die Drachenfalle.(2)</p> <p>Der Holzstoß brannte gleich lichterloh und der <u>Dinosaurier</u> musste elendiglich <u>verhungern</u>. (2)</p> <p>Für die tapferen <u>Frauen</u> gab es eine <u>kleine</u> Belohnung.(2)</p>	<p>Kahlenberg</p> <p>Lindwurm</p> <p>seinen Schuppenpanzer das schärfste Schwert</p> <p>HolzKiste vorne und hinten</p> <p>Seilen</p> <p>Bäumen ein Kälbchen</p> <p>Leib trockenes Reisig Lindwurm ersticken Männer reiche</p>
---	---

Zur Erklärung:

Ein Scheit ist ein gehacktes Stück Brennholz.

Dürres Reisig sind dürre abgeschnittene Zweige eines Nadelbaumes.

Die Drachenjungfrau

Seite 16 -19

3. *Suche in der Sage jene Wörter, die auf dem Arbeitsblatt links stehen und unterstreiche sie mit Bleistift!
Für jedes der linken Wörter gibt es einen weiteren, bekannteren Ausdruck.*
4. *Nummeriere die Wortgruppen, wie ihre Bedeutung zusammenpasst!*

von vornehmer Herkunft sein	1.	4.	...ohne Mitleid sein...
...sich grämen...	2.	3.	...besitzergreifend, eitel sein...
...anmaßend sein...	3.	1.	...ein reiches Zuhause haben, gebildet und edel sein...
...hartherzig sein...	4.	2.	... sich kränken...
...hochmütig sein....	1.	1.	...eingebildet, hochnäsiger sein...
...sich ein Herz fassen ...	2.	3.	...außergewöhnlich gut sein...
...erhaben sein...	3.	4.	...lautes Jammern und Weinen...
...lautes Wehklagen...	4.	2.	..allen Mut zusammennehmen..

Das Ungeheuer im Weißenbrunnersee

Seite 20 -23

1. *Kreuze die richtigen Antworten an!*

1. Der Drache packte sich die Kühe vom Ufer des Sees.
 Der Drache packte sich die Kühe aus den Ställen der Bauern.
2. Der Drache spie aus seinem Maul giftigen Schlamm.
 Der Drache spie aus seinem Maul Feuer.
3. Das Männchen bekam die gesamte Belohnung im Vorhinein.
 Das Männchen bekam die Hälfte der Belohnung im Vorhinein.
3. Das Männchen fing den Drachen mit einem Zaumzeug.
 Das Männchen fing den Drachen mit einem Netz.
4. Das Männchen verschwand auf Nimmerwiedersehen.
 Das Männchen blieb als reicher Mann im Dorf.

Der Kampf mit dem Lindwurm

Seite 27 -29

Beantworte die Fragen zur Sage in ganzen Sätzen!

2. Wie hieß die Burg, auf der der Herzog lebte?

Karnburg

2. Wie hieß der Herzog ? Karast

3. Was ließ der Herzog errichten, um den Lindwurm zu bezwingen?

...einen hohen Turm mit dicken Steinmauern und vergitterten Fensterlöchern;

4. Wie sah der Lindwurm genau aus?

Schreibe die Beschreibung von Seite 28, (5 Zeilen lang,) ab!

Der Leib war mächtig, mit Schuppen gepanzert, der Schwanz war doppelt so lang wie der Körper, und die großen Krallen waren spitz und scharf.

Der Drache von Laufen

Seite 34 -37

Setze die fehlenden Wörter ein!

Der Lindwurm lebte in einer Höhle in **Laufen** .

Die Bauern hatten Angst um ihr **Vieh** .

Der Drache spie **Feuer** .

Das Los fiel auf den **Bürgermeister**.

Den Ochsen wurden Säcke mit **Kalk** umgehängt.

Andreas erklärte sich bereit den Drachen zu besiegen.

Der Lindwurm schleppte sich zur **Quelle** um Wasser zu trinken.

Seine **Eingeweide** wurden zerstört.

Das verseuchte Wasser **tötete** viele Bewohner.

Der mutige Drachentöter heiratete die **Tochter** des Bürgermeisters.

Der Teufelskirnstein

Buch Seite 42 -45

Bei den folgenden 5 Fragen kannst du jene Wortgruppen auswählen, die deiner Meinung nach als Lösung noch in Frage kommen könnten.

Es ist daher möglich immer mehrere Wortgruppen zu wählen und zu unterstreichen.

Der Teufel besaß zwei Haustiere: eine lahme Kuh und eine blinde Geiß.

2. Welche Haustiere würde der Teufel noch verdienen? *Unterstreiche!*

... einen tauben Hund, ein schnelles Pferd,
ein mageres Schaf, eine zahnlose Katze;

Des Teufels Peitsche was eine lange Schlange.

2. Was würde sich noch als Peitsche eignen? *Unterstreiche!*

... ein dicker Baumstamm, ein festes Seil,
eine starke Kette, ein langer Wollfaden;

Der Soldat wünschte sich einen stillen Ort zum Leben.

3. Welche Orte würden sich noch für den Soldaten eignen? *Unterstreiche!*

.. eine Höhle in der Wüste, ein Zimmer über einer Disco,
eine Wohnung am Hauptbahnhof, eine Hütte im Gebirge;

Der Soldat vertrieb den Teufel mit einer Glocke.

4. Womit könnte der Soldat den Teufel noch vertreiben? *Unterstreiche!*

... mit Weihwasser, mit Wein,
mit einem Kreuz, mit einem Fluch,
mit einem Rosenkranz;

Der Platz an dem der Teufel so lange hauste, heißt Teufelskirnstein.

5. Welcher Name könnte für den Platz noch passen? *Unterstreiche!*

.. Teufelsfleck, Narzissenwiese,
Höllensplatz, Pelzebubstein,
Himmelsstiege;

* *Vergleicht, was ihr unterstrichen habt und begründet eure Entscheidung!*

Der Teufel am Schusterspitz

Buch Seite 49 -52

Die Nacherzählung dieser Sage ist mit ihren 8 Teilen durcheinander geraten.

1. Lies den Text!
2. Nummeriere ihn richtig!
3. Zerschneide ihn an den Trennstrichen!
4. Klebe die Textteile geordnet auf ein Blatt!

Nummern der Textteile	Nacherzählung
3.	Deshalb setzte er sich eines Morgens auf den Stein des Schusters. „Verschwinde, du sitzt auf meinem Arbeitsplatz!“, schimpfte der Schuster. Der Teufel dachte nicht daran und schlug dem Schuster eine Wette vor:
5.	Der Schuster war mit den Wettbedingungen einverstanden. Der Teufel rückte zur Seite und beide begannen mit dem Herstellen der Schuhe.
1.	Am Schusterspitz, einem Berggipfel bei Trieben, arbeitete täglich ein gut gelaunter Schuster. Gern piff er bei seiner Arbeit lustige Melodien. Sein Handwerkszeug bewahrte er sicher in seinem Leibgurt auf.
4.	„Jeder von uns macht ein Paar Schuhe. Hast du deine Schuhe zuerst fertig, darfst du bleiben, habe ich sie als Erster fertig, ist deine Seele mein.“
7.	Ein jedes Mal musste der Teufel den Hang hinab eilen, um das Verlorene wieder zu holen.
2.	Dem Teufel gefiel der fröhliche Schuster in keiner Weise. Er beschloss, ihm das Leben schwer zu machen und sich seine Seele zu holen.
8.	So gelang es dem Schuster die Wette zu gewinnen. Der Teufel jedoch fuhr zurück in die Hölle, aus der er gekommen war.
6.	Bald stellte sich der Teufel so ungeschickt an, dass ihm der Reihe nach das Werkzeug über den Felsen in die Tiefe purzelte.

Der Nörkelkönig

Buch Seite 73 -79

Mustersatz:

Die Nörkele waren Zwerge mit einem grauen Bart.

*1. Bei den nun folgenden 6 Sätzen haben sich 6 Fehler eingeschlichen.
Finde die Fehler und unterstreiche sie! (In jedem Satz ist 1 Fehler!)*

Die Nörkerle waren Zwerge mit einem grauen Bart.

Die Nörkele waren Zwerge mit einem blauen Bart.

Die Nörkele waren Berge mit einem grauen Bart.

Die Nörkele waren Zweige mit einem grauen Bart.

Die Mörkele waren Zwerge mit einem grauen Bart.

Die Nörkele waren Zwerge mit einem grausigen Bart.

2. Für seltene Ausdrücke gibt es stets eine weitere Erklärung.

Sieh im Wörterbuch nach! Frage um Hilfe!

Verbinde richtig!

- | | | |
|------------------------------|---|--|
| ..Schabernack treiben, | → | .. nach seinen Wünschen fragen, |
| ..die Aveglocke , | → | .. Späße und Unfug machen, |
| ..die Hochweiden, | → | .. eine Kirchenglocke, die um 19 Uhr zum Gebet läutet, |
| ..nach seinem Begehr fragen, | → | .. Almen; |

Die kranke Frau wurde in der Sage mit Mondtee wieder gesund.

*3. Lies **senkrecht** die folgenden Teesorten und streiche die durch, die es nicht gibt!*

Kamillentea
Kameltee →
Salbentea →
Salbeitea
Pfefferminztee
Pfeffertea →
Lindenblütentea
(3 falsche)

~~Orang-Utantea~~ →
Orangentea
Brennesseltee
~~Brennholztea~~ →
~~Eitea~~ →
Eistea
~~Lindwurmtee~~ →
(4 falsche)

Der Berggeist und der Bauer

Buch Seite 89 -92

1. *Kreuze die richtigen Lösungen an:*

- Der Bauer fiel einen Abhang hinunter.
- Der Bauer wurde einen Abhang hinunter gestoßen.

- Der Bauer erwachte von seinem Sturz und war von Edelsteinen umgeben.
- Der Bauer erwachte von seinem Sturz und war von Eisenerz umgeben.

- Der Berggeist erschien in einem Boot umgeben von hellen Fackeln.
- Der Berggeist erschien in einem Boot umgeben von hellem Licht.

- Der Bauer bat um Rückkehr zu seiner Familie.
- Der Bauer bat um Gold und Edelsteine.

- In sein Haus zurückgekehrt, war die Jacke des Bauern voll mit Goldmünzen.
- In sein Haus zurückgekehrt, war die Jacke des Bauern voll mit Goldkörnern.

Das Gespensterpferd

Buch Seite 103 -105

1. **Trenne die Wörterschlangen und du weißt die Antwort!**
2. **Schreibe die Antwort jeweils darunter in die Zeile! Achtung bei Namenwörtern!**

1. Wann und wo erschien das Gespensterpferd?

Eskaminderwalpurgisnachtzueinemziehbrunnen.

Es kam in der Walpurgisnacht zu einem Ziehbrunnen.

2. Wer treibt in der Nacht zum 1. Mai sein Unwesen?

Geisterundhexentreibenihrunwesen.

Geister und Hexen trieben ihr Unwesen.

3. Was war in jener Nacht aus unerklärlicher Weise verschwunden?

Hundertepferdewarenvondenweidenundgrasflächenverschwunden.

Hunderte Pferde waren von den Weiden und Grasflächen verschwunden.